

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 01/0604/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Verwaltungsleitung		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	30.09.2019
		Verfasser:	
<b>Ratsanträge</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
09.10.2019	Rat der Stadt Aachen	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt nimmt die fristgerecht eingereichten Ratsanträge zur Kenntnis und verweist sie gemäß § 12 Abs. 3 der Geschäftsordnung an die jeweils zuständige Stelle (Bezirksvertretung, Fachausschuss, Oberbürgermeister).

Philipp

Oberbürgermeister

**Erläuterungen:**

Von den Fraktionen bzw. Ratsmitgliedern wurden mehrere Ratsanträge innerhalb der in § 12 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat benannten Frist eingereicht, die als Anlage beigefügt sind.

**Anlage/n:**

Fristgerecht eingereichte Ratsanträge

Fraktion DIE LINKE. • Verwaltungsgebäude Katschhof • 52058 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister Marcel Philipp  
Rathaus/Markt – Fax 432-8008  
52058 Aachen

Eingang bei FB 01  
17. Sep. 2019

Nr. 548/17

Aachen, 17. September 2019

**Ratsantrag: Neugestaltung von Plätzen und Straßen mit Unterflurcontainern**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
der Rat möge beschließen:

1. *Bei der Neugestaltung von Plätzen und Straßen, auf denen zurzeit Altglascontainer aufgestellt sind, werden die Container durch unterirdische Altglasanlagen ersetzt.*
2. *Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, welche Aufstellflächen geeignet sind, weitere bestehende Altglascontainer in unterirdische Altglasanlagen umzuwandeln.*
3. *Die Verwaltung wird gebeten, einen Zeit- und Kostenplan zu entwickeln, um alle vorhandenen Altglascontainer in unterirdische Altglasanlagen zu überführen und in den zuständigen Gremien darüber zu berichten.*

**Begründung**

Unterflurcontainer sind nahezu unsichtbar. Die Rohstoffverwertung erfolgt leise und sauber und bietet damit einen hohen Mehrwert für die Anwohnerschaft. Da weniger sonstiger Müll abgelegt wird, wie dies bei der oberirdischen Variante häufig der Fall ist, können Kosten für die Beseitigung von wildem Müll eingespart werden. Ein weiterer Vorteil ist die mögliche Umgestaltung der freiwerdenden Flächen zur Aufwertung des Stadtbilds und Verbesserung der Aufenthaltsqualität, beispielsweise in Grünflächen mit Sitzbänken. In vielen Städten ist mit der Umwandlung bestehender Systeme durch Unterflurcontainer bereits begonnen worden, darunter Münster, Düsseldorf, Berlin, Köln und Hagen.

Mit freundlichen Grüßen

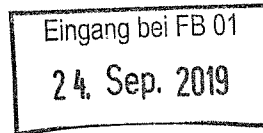


Leo Deumens



Marc Beus

Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen



Nr. 549/17

16. September 2019  
GRÜNE 27 / 2019

## Ratsantrag

### **Abstellmöglichkeiten für Lastenräder und Fahrradgespanne an Kitas**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion der GRÜNEN beantragt, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wo an städtischen Kindertagesstätten geeignete Abstellmöglichkeiten für Lastenräder und Fahrräder mit Kinderanhängern geschaffen werden können. Ist dies nicht auf dem Kitagelände möglich, so sollen hierfür Lösungen im öffentlichen Straßenraum geplant werden.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt, mit den Tageseinrichtungen der freien Träger ebenfalls entsprechende Planungen abzustimmen.

## **Begründung**

Regelmäßig weisen Wissenschaftler, Lehrer, Sicherheitsexperten, Verkehrsverbände und Polizei einhellig auf die Probleme und Gefahren hin, die von sog. „Elterntaxis“ ausgehen. Dabei ist nicht nur der Aspekt der konkreten Probleme durch den zusätzlichen KFZ-Verkehr relevant, sondern auch das Erlernen eines nachhaltigen Mobilitätsverhaltens. Bereits im Kita- und Grundschulalter werden die Grundlagen für das spätere Mobilitätsverhalten gelegt.

Die zunehmende Verbreitung von Pedelecs und auch Lastenrädern erleichtert es Eltern auch mehrere Kinder schnell und bequem ohne Auto zu transportieren. Im Rahmen der angestrebten Verkehrswende und der zur Luftreinhaltung notwendigen Erhöhung des Radverkehrsanteils in Aachen sollte diese Entwicklung gezielt gefördert werden.

Leider besteht gerade im innerstädtischen Bereich oft das Problem fehlender Stellplätze für Gespanne und Lastenräder vor Kitas. Werden diese auf dem Gehweg abgestellt, kann es zu Konflikten mit Fußgängern kommen. Die Schaffung von Abstellmöglichkeiten ist daher dringend notwendig.

Mit freundlichen Grüßen



Melanie Seufert  
*Fraktionssprecherin*



Jonas Paul  
*Ratsherr*



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen

Eingang bei FB 01  
01. Okt. 2019

Nr. 550/17

#### Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Straße 1  
52062 Aachen

#### CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212  
cdu.fraktion@mail.aachen.de  
www.cdu-fraktion-aachen.de

#### SPD

Telefon 0241 / 432 -7215  
spd.fraktion@mail.aachen.de  
www.spd-aachen.de

CDU 19.061 / SPD 131/19

Aachen, den 30. September 2019

#### RATSANTRAG

#### Vernetzung mit dem „städteregionalen Radverkehrsnetz für den Alltagsverkehr“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Schnittstellen des geplanten Radvorrangroutennetzes der Stadt Aachen mit dem „städteregionalen Radverkehrsnetz für den Alltagsverkehr“ abzustimmen. Ziel ist ein lückenloses, städteregionales Verkehrsnetz für den Radverkehr.

#### Begründung

Um eine attraktive Radverkehrsführung für Pendlerinnen und Pendler zu gewährleisten, sollten die geplanten Radvorrangrouten nicht an der Stadtgrenze enden. Eine frühzeitige Abstimmung der Schnittstellen und des voraussichtlichen Errichtungszeitpunktes mit den zuständigen Stellen innerhalb der Städteregion ist deshalb geboten.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion



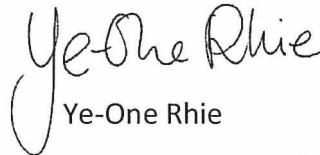
Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion



Gaby Breuer

mobilitätspol. Sprecherin  
CDU-Fraktion



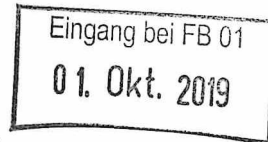
Ye-One Rhie

mobilitätspol. Sprecherin  
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen



Nr. 557/17

#### Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Straße 1  
52062 Aachen

#### CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212  
cdu.fraktion@mail.aachen.de  
www.cdu-fraktion-aachen.de

#### SPD

Telefon 0241 / 432 -7215  
spd.fraktion@mail.aachen.de  
www.spd-aachen.de

CDU 19.062 / SPD 132/19

Aachen, den 30. September 2019

#### RATSANTRAG

#### Schleichwege in der Innenstadt unterbinden

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung, die Verkehrsführung innerhalb des Alleenrings zu überprüfen. Ziel der Überprüfung ist die Minderung des Durchgangsverkehrs auf Schleichwegen.

#### Begründung

Der Durchgangsverkehr mit PKW und LKW innerhalb des Kernbereichs der Stadt (Alleenring) führt zu einer besonderen Umweltbelastung. Vermeidbar ist diese Belastung, wenn der Durchgangsverkehr überwiegend auf dem Alleenring geführt würde.

Derzeit kommt es immer wieder vor, dass die Erschließung des Innenstadtbereiches für Schleichwege zur Umfahrung der Ringstraße benutzt wird. Die Verwaltung wird deshalb gebeten, geeignete Maßnahmen zur Unterbindung von Schleichwegen vorzuschlagen. Dabei ist



eine bevorzugte und barrierefreie Führung für Fußgängerinnen und Fußgänger, Radfahrerinnen und Radfahrer und dem ÖPNV zu erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion



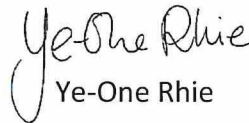
Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion



Gaby Breuer

mobilitätspol. Sprecherin  
CDU-Fraktion



Ye-One Rhie

mobilitätspol. Sprecherin  
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen

Eingang bei FB 01  
01. Okt. 2019

Nr. 552/17

#### Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Straße 1  
52062 Aachen

#### CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212  
cdu.fraktion@mail.aachen.de  
www.cdu-fraktion-aachen.de

#### SPD

Telefon 0241 / 432 -7215  
spd.fraktion@mail.aachen.de  
www.spd-aachen.de

CDU 19.064 / SPD 133/19

Aachen, den 01. Oktober 2019

#### RATSANTRAG

##### Nachpflanzung von Bäumen im Stadtgebiet

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, Ersatzpflanzungen für gefällte städtische Bäume binnen eines Jahres vorzunehmen bzw. zu veranlassen. Sofern der Standort keine Nachpflanzung zulässt oder die Jahresfrist nicht eingehalten werden kann, sind dem Umweltausschuss die Umstände zu erläutern und der Zeitpunkt der Ersatzpflanzung an dieser oder einer in der Nähe liegenden Stelle zu benennen.

##### Begründung

Die rund 30.000 Straßenbäume und 80.000 Bäume in Park- und Grünanlagen spielen eine wichtige Rolle für Stadtklima und Lebensqualität.

Jahr für Jahr müssen einige hundert Stadtbäume aufgrund der Verkehrssicherungspflicht gefällt werden. Insbesondere kranke oder absterbende Bäume können durch herabstürzende Äste oder fehlende Standsicherheit eine Gefahr darstellen, die zu beseitigen ist. Angefangen bei altersbedingten Gründen über Pilz- und Insektenschäden bis hin zu umgebungsbe-

dingten Problemen, insbesondere an Straßen, sind die Gründe für Erkrankungen von Bäumen vielfältig. Die Fällung eines Baumes kann daher gerechtfertigt sein.

Wichtig ist, dass gefällte Bäume schnellstmöglich nachgepflanzt werden. Da für Neupflanzungen der geeignete Vegetationszeitpunkt abzuwarten ist und oft zahlreiche Vorarbeiten durchzuführen sind, halten wir eine Frist von einem Jahr für eine Nachpflanzung für angemessen.

Nicht in jedem Fall kann an gleicher Stelle ohne weiteres eine Nachpflanzung erfolgen. Typische Beispiele dafür sind zu kleine Baumscheiben an Straßen. Damit die Nachpflanzung von Straßenbäumen aber nicht bis zur nächsten grundhaften Erneuerung der Straße aufgeschoben wird, soll die Verwaltung künftig einen konkreten und abgestimmten Zeitpunkt sowie die notwendigen Maßnahmen für eine Neupflanzung benennen. Auch wenn eine Neupflanzung nicht binnen Jahresfrist erfolgt, sind dem Umweltausschuss die Gründe hierfür zu erläutern.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion



Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion



Ferdinand Corsten

umweltpol. Sprecher  
CDU-Fraktion



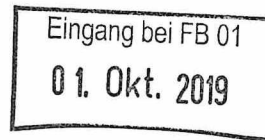
Heike Wolf

umweltpol. Sprecherin  
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen



Nr. 553/17

#### Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Straße 1  
52062 Aachen

#### CDU

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212  
cdu.fraktion@mail.aachen.de  
www.cdu-fraktion-aachen.de

#### SPD

Telefon 0241 / 432 -7215  
spd.fraktion@mail.aachen.de  
www.spd-aachen.de

CDU 19.065 / SPD 134/19

Aachen, den 01. Oktober 2019

#### RATSANTRAG

#### **protected bikelanes - Prüfung möglicher Streckenabschnitte für geschützte Radfahrstreifen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung, eine Übersicht über mögliche Streckenabschnitte für die Einrichtung geschützter Radfahrstreifen (protected bikelanes) zu erstellen. Die Liste soll ferner eine grobe Voreinschätzung bzgl. der Parameter „Umsetzbarkeit“ und „verbleibende Kapazität für Kfz“ ausweisen.

#### **Begründung**

Für eine konsequente Entwicklung des Radverkehrs werden ausreichend große und sichere Radwege benötigt. In verschiedenen Städten wurden mit großem Erfolg sogenannte „protected bikelanes“ (PBL) eingerichtet. Bei den „protected bikelanes“ handelt es sich um breite Radfahrstreifen, die zumeist ein Nebeneinanderfahren von mindestens zwei Fahrrädern erlauben und gleichzeitig mittels einfacher baulicher Maßnahmen vom Kfz-Verkehr abgetrennt sind. Diese geschützten Radfahrstreifen erhöhen sowohl die objektive als auch die subjektive Sicherheit beim Radfahren.

Die Abtrennung der protected bikelanes vom Kfz-Verkehr erfolgt beispielsweise durch die Platzierung von Pollern (z.B. Berlin und Darmstadt), Blumenkübel (z.B. Vancouver) oder (Klebe-)Bordsteinen (z.B. Niederlande und Paris). Die Maßnahmen sind im Regelfall kostengünstig und schnell umsetzbar.

Auch in Aachen dürfte ein Potential und ein Bedarf für geschützte Radfahrstreifen bestehen. Eine erste Aufstellung dieser Streckenabschnitte soll im Rahmen dieses Antrags erarbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion



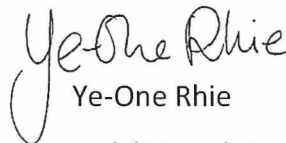
Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion



Gaby Breuer

mobilitätspol. Sprecherin  
CDU-Fraktion



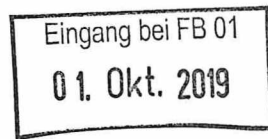
Ye-One Rhie

mobilitätspol. Sprecherin  
SPD-Fraktion



CDU und SPD-Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Marcel Philipp  
Rathaus  
52058 Aachen



*Nr. 154/17*

#### **Geschäftsstellen**

Verwaltungsgebäude Katschhof  
Johannes-Paul-II.-Straße 1  
52062 Aachen

#### **CDU**

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212  
cdu.fraktion@mail.aachen.de  
www.cdu-fraktion-aachen.de

#### **SPD**

Telefon 0241 / 432 -7215  
spd.fraktion@mail.aachen.de  
www.spd-aachen.de

CDU 19.066 / SPD 135/19

Aachen, den 01. Oktober 2019

#### **RATSANTRAG**

#### **Regionale Mobilitätskonferenz**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und SPD im Rat der Stadt Aachen beantragen im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung, eine Mobilitätskonferenz mit den politischen Vertreterinnen und Vertreter aus der Stadt Aachen und den Kommunen der Städte-Region Aachen sowie der StädteRegion Aachen durchzuführen. Die Konferenz sollte regelmäßig, mindestens einmal jährlich, Themen der regionalen Mobilitätsentwicklung und -verknüpfung erörtern.

#### **Begründung**

Die Forderung nach einem zukunftsgerichteten Mobilitätsangebot endet nicht an der Stadtgrenze. Die Erwartungen der Menschen in der Region sind auf ein regional abgestimmtes Mobilitätsangebot ausgerichtet.

Vor allem Maßnahmen im Bereich der Mobilitätspolitik wie die Planung, Gestaltung und der Bau von Straßen und Verkehrsanlagen oder die Gestaltung des ÖPNV und der dazugehörigen Tarife entfalten ihre Wirkung in die Region.

Im Rahmen der Mobilitätswende werden die bestehenden Angebote ergänzt und fortentwickelt. Dazu ist eine Abstimmung zwischen den Kommunen der Region nötig. Bei der Konferenz sollen mobilitätspolitische Maßnahmen von städteregionaler Bedeutung beraten werden.

Durch eine regelmäßige Konferenz sollen Ressourcen und Kapazitäten stärker gebündelt und vernetzt werden, um eine lückenlose Mobilitätsstrategie für alle Bürgerinnen und Bürger der StädteRegion Aachen umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Baal

Vorsitzender CDU-Fraktion



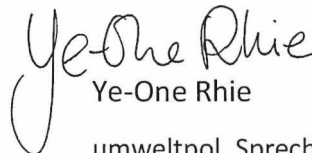
Michael Servos

Vorsitzender SPD-Fraktion



Gaby Breuer

umweltpol. Sprecher  
CDU-Fraktion



Ye-One Rhie

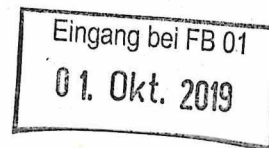
umweltpol. Sprecherin  
SPD-Fraktion



UWG · C.Allemand · Jülicherstraße 114a 52070 Aachen

Herrn  
Oberbürgermeister Marcel Philipp  
Rathaus/Markt – Fax 432-8008

52058 Aachen



Nr. 555/17

### **Ratsantrag: Aachen unterstützt Vereine zu eigenen Städtepartnerschaften**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

kurz nach der Verleihung des Internationalen Karlspreises der Stadt Aachen an König Juan Carlos im Mai 1982 wurde von Spanien der Wunsch geäußert, eine Städtepartnerschaft mit Aachen einzugehen. Diese Anregung wurde im Aachener Rat einstimmig angenommen und die Wahl fiel auf Toledo. Am 12. Oktober 1984 wurde in Toledo der Städtepartnerschaftsvertrag mit Aachen unterschrieben, am 28.1.1985 erfolgte dann die Vertragsunterzeichnung in Aachen.

Nachdem zunächst in Aachen ein „Komitee“ ohne Rechtsform existierte, wurde im Jahre 1991 der „Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Aachen-Toledo e.V.“ gegründet.

Ziel des gemeinnützigen Vereins ist es, die Freude an spanischer Lebensart und Kultur mit anderen Aachenern zu teilen und Aachener Bürgern die Stadt Toledo und die Provinz Castilla-la-Mancha näherzubringen. Neben kulturellen Veranstaltungen und geselligen Treffen präsentiert sich der Verein mit Ständen beim Karlspreisfest, Kunsthandwerkermarkt u.ä. .

Bei diesen Veranstaltungen nutzt der Verein zum Teil auch städtische Räumlichkeiten. Diese müssen aktuell von den ausschließlich ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern angemietet werden.

So findet zum Beispiel die jährliche Mitgliederversammlung (letzte Versammlung am 29.03.2019) der aktuell etwa 215 Mitglieder regelmäßig im Haus Löwenstein am Markt statt. Ebenso werden kulturelle Veranstaltungen wie zum Beispiel Lesungen, Buchvorstellungen oder Konzerte von spanischen Künstlern durch den Verein organisiert und finanziert. Auch für diese Veranstaltungen werden zum Teil städtische Räumlichkeiten, wie z.B. das Marschierstor am 20. Juli 2019 für ein Gitarrenkonzert von Prof. Bohrer, oder die Musikschule der Stadt Aachen am 06. Dezember 2019 angemietet.

Alle Kosten der Veranstaltungen, inkl. der Raummieten werden derzeit vom Verein getragen.

Z. B. schlagen allein die Kosten im Jahr 2019 für die Anmietung von städtischen Gebäuden mit über € 775,- zu Buche.

### **Ratsantrag:**

- 1) Die Stadt Aachen stellt den Vereinen zu Aachener Städtepartnerschaften zukünftig kostenfrei städtische Räumlichkeiten für satzungsgemäße Veranstaltungen, z.B. Mitgliederversammlungen, kulturelle Veranstaltungen, zur Verfügung.



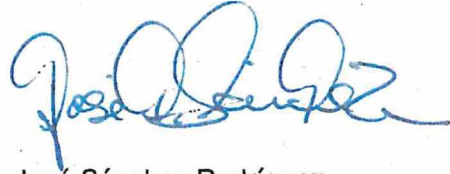
**Begründung:**

Die Stadt Aachen erzielt derzeit Mieteinnahmen von gemeinnützigen Vereinen, deren Ziele allein die Förderung eigener städtischer Partnerschaften beinhalten.

Diese Vereine sind im Gegenteil durch die Stadt zu fördern und nicht über Mietforderungen zusätzlich finanziell zu belasten.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Allemann  
(UWG Aachen; Ratsherr)



José Sánchez Rodríguez  
(Vorsitzender Verein zur Förderung der  
Städtepartnerschaft Aachen-Toledo e.V.)